

China und Indien lehnen Erneuerbare als Ersatz für Kohle ab

geschrieben von Chris Frey | 7. März 2020

Ronald Stein

Vorbemerkung des Übersetzers: Zwar stellt sich der Autor als ein Anhänger des Narrativs heraus, dass Kohlenstoff ein Verschmutzer ist, doch ist trotzdem interessant, was er schreibt. Im Grunde sind es gute Nachrichten, denn man muss das Vorzeichen des Tenors seines Beitrags natürlich umkehren. – Ende Vorbemerkung

China und Indien springen NICHT der Globale-Erwärmung-Bewegung bei. Niemals zuvor in der Menschheitsgeschichte hat man zwei Länder gesehen (China und Indien), jedes mit über 1 Milliarde Menschen, die so ungeheure Mengen Energie brauchen, um ihre Wirtschaft am Laufen und ihre Bürger am Leben zu halten.

Endlich wird Deutschlands industrielle Mobil-Zukunftstechnik wissenschaftlich-präzise erforscht

geschrieben von Chris Frey | 7. März 2020

Helmut Kuntz

Unsere Kanzlerin sagte einmal sinngemäß: „so viel Deutschland teurer ist, muss es (eben) besser sein ...“. Wie wahr das ist. Damit es so bleibt, stellt die Politik immer konsequenter ihre Weichen. Und wo wäre es sinnvoller eingesetzt, als beim Wenden des Verkehrs, der nun auch noch das Klima schützen muss?

Verwehte Millionen

geschrieben von Chris Frey | 7. März 2020

Frank Hennig

Früher galt Holland als das Land der Windmühlen. Gab es zu viel Wind und wenig Korn, hielt man die Anlagen einfach an. In unserem Energiewendewunderland ist das anders. Windstrom am Bedarf vorbei, auf

Kosten aller zugunsten des Profits der Windinvestoren, deren Anlagen nur auf der Basis der Subventionswirtschaft betrieben werden können.

Auflösung des Komplexes einer vom Menschen verursachten globalen Erwärmung in Schall und Rauch

geschrieben von Chris Frey | 7. März 2020

Yukon Jack

Vorbemerkung des Übersetzers: Dieser Beitrag beschreibt etwas, wovon ich noch nie etwas gehört habe. Es klingt auf den ersten Blick logisch, aber ich bin nicht sicher, ob man hier den Spruch gelten lassen muss „misstraue dem Offensichtlichen!“ Daher wird diese Übersetzung hier zur Diskussion gestellt. – Ende Vorbemerkung

Eine Frage, welche noch nie in den Mainstream-Medien erörtert worden ist lautet, wohin die Wärme aus all den verbrannten fossilen Stoffen wie Kohle, Öl und Erdgas entschwunden ist. Davon haben wir ziemlich viel verbrannt, bislang etwa eine Billion Barrel oder so. Ein Barrel verbranntes Öl wird zu 5.700.000 BTUs, und wenn man alles zusammenzählt, kommt eine wirklich große Zahl heraus.

Die wirkliche Klimakrise ist nicht die globale Erwärmung, sondern globale Abkühlung – und vermutlich hat sie bereits begonnen

geschrieben von Chris Frey | 7. März 2020

Allan MacRae und Joseph D'Aleo

Einführung des Übersetzers: Gerade vor ein paar Tagen ist ein Kurzbeitrag von Ronald Stein übersetzt worden bzgl. einer möglichen globalen Abkühlung (hier). Hier nun belegen die Autoren mit vielen Details, welche fundierte Grundlage für die Annahme einer baldigen globalen Abkühlung es gibt. Der Beitrag wird in manchen Einzelheiten gekürzt (markiert mit ...). – Ende Einführung